

	<p>Object: Glasflöte mit ausgestellter Mündung</p> <p>Museum: Museum Viadrina Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Straße 11 15230 Frankfurt (Oder) 0335 - 40 15 60 verwaltung@museum-viadrina.de</p> <p>Collection: Glassammlung</p> <p>Inventory number: V/B 540</p>
--	---

Description

Kelchglas aus farblosem, grünstichigem Glas, Abrissnarbe am Boden, Scheibenfuß, massiver Schaft, von oben eingestochen, trichterförmig sich weitende Kuppawandung, ausgestellte Mündung, verwärmter Rand.

Die Verortung dieser leicht schief stehenden Flöte ist nicht ohne Vorbehalt machbar. Das Glas ist als "Brandenburg, um 1760" inventarisiert. Fritz Röver datiert nach Thomas Dixel ein ähnliches, etwas dickwandigeres, "norddeutsches" Pendant ins 19. Jahrhundert (Röver, Glassammlung Röver, 1987, Kat. 90. S. 25; Dixel, Gebrauchsglas, 1977, Kat. 243, S. 215). Eine etwas höhere Flöte befindet sich in den Städtischen Sammlungen Cottbus und wird laut Karteikarte ebenfalls noch ins 18. Jahrhundert datiert (H. 22,4 cm; Inv. Nr. V/13410/B). Ob es sich tatsächlich um ein Glas aus Brandenburg handelt, kann nicht mit abschließender Sicherheit geklärt werden. [Verena Wasmuth]

Basic data

Material/Technique:	Glas / ofengeformt
Measurements:	H. 19,8 cm; Dm. unten 7,3 cm; Dm. oben 5,7 cm

Events

Created	When	1700-1800
	Who	
	Where	Margraviate of Brandenburg

Keywords

- Abriss (Glas)
- Flöte (Glas)
- Scheibenfuß (Glas)
- Stenware